

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **H**

VERKEHR

Reihe 2

Seeschifffahrt

Juni 1962



Bestellnummer: H 2 - m 6 / 62

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Methodische Erläuterungen	4
Einführung	5
1. Bestand an Seeschiffen	8
2. Schiffsverkehr über See in den Häfen	9
3. Schiffs- und Güterverkehr über See nach Flaggen	
a) Ankunft	10
b) Abgang	11
4. Güterverkehr in den Seehäfen nach Verkehrs- richtungen	
a) nach Häfen	12
b) nach Gütergruppen	14
5. Güterverkehr über See der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes	16
6. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	17
7. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal ...	18
8. Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	19

Erschienen im September 1962

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Einzelpreis DM 1.-

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

Methodische Erläuterungen

Die Statistik des Schiffs- und Güterverkehrs über See erfaßt - auf Grund des Gesetzes über die Statistik der Seeschifffahrt vom 26. Juli 1957 (Bundesgesetzblatt II, S. 739) - den gesamten Seeverkehr der Bundesrepublik Deutschland. Sie beruht auf Anschreibungen über Handelsschiffe und Handelsgüter, die in den Häfen des Erfassungsbereiches seewärts ankommen und abgehen.

Als Seeverkehr gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden (Verzeichnis der Seegrenzen siehe Jahresheft 2, Jahrg. 1960, Seite 5 unten). Dem Seeverkehr wird auch der Verkehr im Wattenmeer und der Verkehr zwischen den der Küste vorgelagerten Inseln untereinander sowie mit den Festlandhäfen zugerechnet.

Den Nachweisungen des Schiffs- und Güterverkehrs über See nach der Nationalität der Schiffe liegt die Flagge zugrunde, die die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibungen führen.

Den internationalen Gepflogenheiten entsprechend sind in der vorliegenden Veröffentlichung in allen Tabellen über den Schiffsverkehr unter dem Begriff "mit Ladung" nur solche Schiffe ausgewiesen, die im Berichtshafen Ladung gelöscht und/oder genommen haben. Als "mit Ladung" angekommen und abgegangen zählen auch Schiffe, die Passagiere ein- und/oder ausgeschifft haben. Demgegenüber sind in den Anschreibehäfen beladene, jedoch nicht zum Zwecke des Löschens oder Ladens ein- oder ausgelaufene Schiffe zusammen mit den leer oder in Ballast angekommenen und abgegangenen Schiffen unter dem Begriff "ohne Ladung" angegeben.

In den Tabellen über den Güterverkehr gelten als Herkunfts- und Bestimmungsland das Ein- und Ausladeland und nicht, wie in der Handelsstatistik, das Herstellungs- und Verbrauchsland.

Das Gewicht der Güter ist, soweit nicht anders vermerkt, in Tonnen (1 t = 1 000 kg) als Bruttogewicht angegeben. Abweichungen in den Summen erklären sich durch Auf- und Abrundungen.

Der Gebietsstand umfaßt, falls nicht anders vermerkt, das Bundesgebiet ohne Berlin.

Die Zahlenunterlagen über den Bestand an Seeschiffen und über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal wurden vom Bundesministerium für Verkehr, Abteilung Seeverkehr, aufbereitet und zusammengestellt. Das Zahlenmaterial für den Schiffs- und Güterverkehr über See wurde durch das Bundesministerium für Verkehr, Abteilung Seeverkehr, das Deutsche Hydrographische Institut, die Statistischen Landesämter Hamburg und Bremen und das Statistische Amt der Stadt Lübeck vorbereitet und aufbereitet. Die Zusammenstellung der Ergebnisse und die Bearbeitung der Manuskripte erfolgte im Statistischen Bundesamt.

Die Seeschifffahrt im Juni 1962

1. Gesamtbeförderung

Die Güterbeförderung des Bundesgebietes über See belief sich im Juni 1962 auf 7,2 Mill. t. Das waren 0,4 Mill. t oder 5,8 % mehr als im Juni 1961, jedoch 0,5 Mill. t oder 6,3 % weniger als im Vormonat Mai.

Die im ersten Halbjahr 1962 über See beförderte Gütermenge lag mit 42,2 Mill. t um 2,6 Mill. t (+ 6,6 %) über dem Ergebnis des entsprechenden Vorjahreszeitraums.

2. Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

An der Verkehrszunahme gegenüber Juni 1961 waren in der Hauptsache der Empfang aus außereuropäischen Häfen (+ 0,4 Mill. t) und der Versand nach europäischen Häfen (+ 0,1 Mill. t) beteiligt. Dagegen waren die Beförderungsmengen im Versand nach Außereuropa (- 0,1 Mill. t), im Küstenverkehr zwischen Häfen des Bundesgebietes (- 28 000 t) und im Versand nach Häfen der sowjetischen Besatzungszone (- 20 000 t) rückläufig.

Güterbeförderung über See ¹⁾ in Tonnen

Verkehrsbeziehung	Juni 1961	Mai 1962	Juni 1962	Januar-Juni	
				1961	1962
Zwischen Häfen des Bundesgebietes ²⁾	262 595	266 561	234 530	1 342 901	1 433 672
Empfang aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes	5 019 756	5 930 706	5 408 107	29 412 743	32 171 493
aus					
Häfen der sowj.Besatzungszone	-	349	3 041	1 371	7 961
Häfen der dt.Ostgebiete ³⁾ , z.Z. unter fremder Verwaltung	25 033	43 132	33 749	205 869	244 386
übrigen europäischen Häfen	1 542 760	1 418 669	1 547 194	8 201 065	8 698 124
außereuropäischen Häfen	3 451 963	4 468 556	3 824 123	21 004 438	23 221 022
Versand nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes	1 484 775	1 447 409	1 517 781	8 779 201	8 553 030
nach					
Häfen der sowj.Besatzungszone	23 156	1 204	3 177	44 268	10 194
Häfen der dt.Ostgebiete ³⁾ , z.Z. unter fremder Verwaltung	15 590	23 789	15 939	73 342	85 755
übrigen europäischen Häfen	926 087	998 725	1 044 421	5 215 808	5 498 961
außereuropäischen Häfen	519 942	423 691	454 244	3 445 783	2 958 120
Güterbeförderung insgesamt	6 767 126	7 644 676	7 160 418	39 534 845	42 158 195

1) Einschl. Seeverkehr der Binnenhäfen. 2) Empfang aus allen Häfen des Bundesgebietes sowie Versand nach Binnenhäfen des Bundesgebietes. 3) Grenzen vom 31. Dez. 1937; einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

Der Verkehrsverlust gegenüber dem Vormonat resultiert zum größten Teil aus verminderten Ankünften aus außereuropäischen Häfen (- 0,6 Mill. t). Daneben sind noch die Beförderungsmengen im Küstenverkehr (- 32 000 t) und im Verkehr mit Häfen der z.Z. unter fremder Verwaltung befindlichen deutschen Ostgebiete (- 17 000 t) zurückgegangen. Ein Teil dieser Verkehrsverluste konnte durch erhöhten Empfang aus europäischen Häfen (+ 0,1 Mill.t) sowie durch vermehrten Versand nach Europa (+ 46 000 t) und nach Außereuropa (+ 30 000 t) wieder ausgeglichen werden.

3. Güterverkehr nach Gütergruppen

Der Verkehrszuwachs gegenüber Juni 1961 beruht vorwiegend auf erhöhten Ankünften von Getreide (+ 0,4 Mill. t) und Kohle (+ 0,1 Mill.t). Demgegenüber wurde der Verkehrsrückgang gegenüber dem Vormonat im wesentlichen durch verminderte Ankünfte von rohem Erdöl (- 0,5 Mill.t) verursacht. Daneben sind lediglich die um 0,1 Mill. t verminderten Erzankünfte gegenüber Juni 1961 und der um 0,1 Mill. t erhöhte Kohleversand gegenüber dem Vormonat noch bemerkenswert.

Beförderung wichtiger Massengüter

Tonnen

Gütergruppe	Juni 1962		Mai 1962		Juni 1961	
	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
<u>Getreide</u> (bisherige Hauptgütergruppe Getreide) (jetzige " 00)	708 518	116 996	736 960	112 621	340 023	83 917
<u>Kohle</u> (bisherige Hauptgütergruppen Steinkohle u.Braunkohle) (jetzige " 41 und 42)	548 683	441 200	518 025	353 417	429 935	337 093
<u>Rohes Erdöl und Mineralölerzeugnisse</u> (bisherige Hauptgütergruppen Mineralöl u.-derivate) (jetzige " 45, 47, 48, 49)	2 224 426	225 083	2 753 071	261 380	2 194 701	260 369
<u>Erze</u> (bisherige Hauptgütergruppe Erze) (jetzige " 36, 38)	685 491	869	611 571	1 143	815 093	655
<u>Düngemittel</u> (bisherige Hauptgütergruppen Kalidüngem.u.and.Düngem.) (jetzige " 59)	53 707	98 485	53 608	74 694	12 266	145 464
<u>Roheisen, Rohstahl, Walzwerks-, Zieherei- u. Gießereierz.</u> (bisherige Hauptgütergruppen Eisen u. Stahl, Eisen u. Stahlwaren) (jetzige " 71, 72)	87 784	202 258	76 092	193 026	62 449	299 763

4. Güterumschlag in den Seehäfen

Von den großen Seehäfen in der Bundesrepublik kam der Verkehrszuwachs gegenüber Juni 1961 vor allem Hamburg (+ 0,2 Mill. t), den Bremischen Häfen (+ 0,16 Mill. t) sowie Wilhelmshaven und Brake (je + 0,1 Mill. t) zugute. In den Häfen Emden (- 0,2 Mill. t) und Lübeck (- 52 000 t) waren die Umschlagsmengen in diesem Vergleichszeitraum rückläufig.

Vom Verkehrsrückgang gegenüber dem Vormonat waren mit Ausnahme der Bremischen Häfen (+ 54 000 t) alle wichtigen Plätze betroffen. Der weitaus größte Teil des Verkehrsverlustes betraf Wilhelmshaven, dort verminderten sich die Ankünfte von Erdöl gegenüber Mai 1962 um 0,3 Mill. t. Relativ große Einbußen erlitt auch der Hafen Brake (- 0,1 Mill. t). In den anderen wichtigeren Seehäfen des Bundesgebietes waren dagegen die Verluste in diesem Vergleichszeitraum nur von geringer Bedeutung.

5. Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Die Güterbeförderung auf dem Nord-Ostsee-Kanal belief sich im Berichtsmonat auf 5,2 Mill. t und lag damit um 0,2 Mill. t über dem Juni-Ergebnis des Vorjahres und um 0,34 Mill. t über dem Ergebnis des Vormonats. Für das erste Halbjahr 1962 ergibt sich ein Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal von 28,0 Mill. t gegenüber 26,3 Mill. t im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

1. Bestand an Seeschiffen
(Schiffe mit mehr als 50 cbm=17,65 Reg.-Tons-Brutto-Raumgehalt)

Verwendungsart Fahrzeugart	31. Dezember 1961		31. Mai 1962		30. Juni 1962 ¹⁾	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Alle Schiffe						
Handelsschiffe	2 704	5 033 872	2 704	5 067 029	2 712	5 128 970
Frachtschiffe einschl. kombinierte Fracht-Fahrgastschiffe	2 553	4 994 353	2 552	5 024 159	2 559	5 085 960
mit Antrieb	2 529	4 985 022	2 528	5 014 828	2 535	5 076 629
Trockenladungsschiffe ²⁾	2 415	4 120 546	2 413	4 146 701	2 418	4 177 590
Komb. Fracht-Fahrgastschiffe ³⁾	13	86 248	13	86 248	13	86 248
Übersee-Fahrgastschiffe	6	98 032	7	101 851	7	101 851
Tanker	95	680 196	95	680 028	97	710 940
ohne Antrieb	24	9 331	24	9 331	24	9 331
Fähr-, Förde- und Baderschiffe	151	39 519	152	42 870	153	43 010
Seefischereifahrzeuge	884	174 798	875	171 094	874	170 125
Fischereifabrikschiffe	23	22 567	24	23 520	24	23 520
Fischdampfer	172	102 409	164	98 255	162	97 255
Fischlogger	104	24 187	102	23 857	102	23 861
Fischkutter	585	25 635	585	25 462	586	25 489
Andere, nicht eigentlichen Handelszwecken dienende Fahrzeuge	400	65 162	404	65 235	409	65 479
Schiffe unter 100 BRT						
Handelsschiffe	327	20 854	326	20 818	323	20 678
mit Antrieb	281	18 402	279	18 293	276	18 153
Trockenladungsschiffe	281	18 402	279	18 293	276	18 153
ohne Antrieb	1	83	1	83	1	83
Fähr-, Förde- und Baderschiffe	45	2 369	46	2 442	46	2 442
Seefischereifahrzeuge	580	25 113	580	24 940	581	24 967
Andere, nicht eigentlichen Handelszwecken dienende Fahrzeuge	235	14 563	238	14 490	241	14 678

1) Außerdem 6 ausländische Motorschiffe mit 437 BRT (4 Fischkutter mit 166 BRT und 2 nicht Handelszwecken dienende Fahrzeuge mit 271 BRT) unter Bundesflagge gemäß § 11 des Flaggenrechtsgesetzes.- 2) Darunter 5 Erz-Öl-Frachtschiffe mit 84 010 BRT.- 3) Unter dem Begriff "kombinierte Fracht-Fahrgastschiffe" sind alle Schiffe gezählt worden, die Einrichtungen für mehr als 12 Passagiere haben.

2. Schiffsverkehr über See in den Häfen im Juni 1962
(zu "Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe)

Hafen	Angekommen							außerdem im Binnenverkehr angekommene Seeschiffe	Abgegangenen							außerdem im Binnenverkehr abgegangene Seeschiffe		
	Insgesamt		mit Ladung				ge- löschte Güter		Insgesamt		mit Ladung				ge- ladene Güter			
			zusammen		aus Häfen außer- halb d. Bundesgeb.						zusammen		nach Häfen außer- halb d. Bundesgeb.					
	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 t		Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 t		Schiffe	1 000 NRT
Ostseehäfen	1 487	919,4	1 213	884,8	1 044	859,8	379,0	10	0,9	1 418	880,9	821	729,9	776	725,7	91,9	62	34,8
Lübeck	565	284,0	417	255,5	402	252,1	193,4	1	0,1	551	279,9	373	211,7	365	210,8	63,4	2	0,2
Kiel	201	121,0	195	120,4	173	111,1	106,7	9	0,8	163	90,0	28	44,4	20	43,7	1,9	47	31,7
Rendsburg	28	7,5	28	7,5	24	7,2	12,1	-	-	17	5,4	-	-	-	-	-	11	2,1
Flensburg	305	28,3	196	23,8	101	14,7	39,5	-	-	300	27,8	123	5,8	113	4,8	13,2	-	-
Übrige Häfen	388	478,5	377	477,6	344	474,7	27,3	-	-	387	477,8	297	468,0	278	466,4	13,4	2	0,8
Nordseehäfen	7 315	7 079,7	6 343	5 615,1	2 480	4 887,0	5 189,4	386	124,4	7 414	7 072,0	6 070	4 178,8	2 283	3 477,3	1 577,7	360	211,4
Brunsbüttelkoog	54	77,7	25	59,1	19	57,0	90,0	-	-	46	65,1	28	18,5	26	18,0	43,2	8	12,7
Hamburg	1 724	2 941,5	1 385	2 302,2	1 215	2 206,1	2 078,2	252	41,3	1 958	2 963,0	1 546	1 630,9	1 226	1 518,8	593,2	55	21,7
Cuxhaven	75	55,7	72	55,5	69	55,3	25,7	6	0,8	24	48,0	12	46,6	5	45,9	1,7	55	8,1
Bremen Stadt	972	1 630,1	724	1 138,2	604	1 062,5	764,4	33	51,7	999	1 709,0	749	1 166,8	691	1 143,0	478,0	30	17,5
Bremerhaven	195	724,8	145	556,6	110	520,8	96,0	5	10,5	188	742,9	146	626,4	113	581,1	40,2	15	26,5
Bremische Häfen 1)	-1 144	-2 281,6	-847	-1 627,1	-693	-1 515,9	-860,3	-36	-57,2	-1 170	-2 386,5	-881	-1 735,4	-791	-1 671,2	-518,2	-38	-27,7
Brake	45	123,8	35	120,8	32	120,1	175,4	18	2,3	51	82,4	31	7,9	29	7,7	14,9	12	43,7
Nordenham	60	175,5	34	136,0	32	134,2	176,1	4	9,1	54	142,7	32	54,4	25	53,2	102,0	10	41,9
Wilhelmshaven	69	412,1	64	410,3	50	408,8	1 023,4	-	-	70	412,3	7	2,5	1	0,2	5,2	-	-
Emden	325	396,7	205	303,1	72	270,0	579,7	22	4,1	343	396,2	280	153,0	96	103,8	259,6	6	1,1
Übrige Häfen in:																		
Schleswig-Holstein	1 195	262,5	1 089	255,8	125	28,0	98,3	37	3,6	1 152	242,7	906	224,9	33	1,7	24,7	85	23,9
Niedersachsen	2 601	279,3	2 565	277,4	152	24,3	82,3	9	1,0	2 529	267,8	2 333	246,9	38	3,8	15,1	84	14,4
Insgesamt																		
m. Zwischenverk. 2)	8 802	7 999,1	7 556	6 499,9	3 524	5 746,8	5 568,4	396	125,4	8 832	7 953,0	6 891	4 908,7	3 059	4 203,0	1 669,6	422	246,2
o. Zwischenverk. 3)	8 372	6 745,5	7 239	5 609,6	3 228	4 912,8		390	105,0	8 361	6 724,5	6 568	4 076,5	2 742	3 392,4		417	231,0
Januar-Juni 1962																		
m. Zwischenverk. 2)	40 844	43 654,6	33 720	34 606,1	18 799	32 194,2	33 238,1	2 211	680,2	40 801	43 288,2	29 750	25 029,7	15 874	22 771,4	9 549,1	2 379	1 318,2
o. Zwischenverk. 3)	38 163	35 954,3	31 699	28 990,5	16 898	26 837,7		2 181	587,9	38 282	36 280,3	27 806	19 824,1	13 968	17 682,7		2 305	1 163,8
Dagegen Mai 1962																		
m. Zwischenverk. 2)	7 533	7 681,8	6 300	6 135,9	3 368	5 677,4	6 125,1	459	161,2	7 536	7 579,9	5 497	4 311,6	2 813	3 881,8	1 613,4	474	305,6
o. Zwischenverk. 3)	7 041	6 284,3	5 931	5 119,7	3 016	4 699,0		456	151,4	7 082	6 332,8	5 158	3 415,3	2 481	3 002,3		456	260,1

1) Schiffe, die auf einer Reise sowohl Bremen Stadt als auch Bremerhaven angelaufen haben, sind hier nur einmal gezählt worden. - 2) Alle Schiffsankünfte u.-abgänge in den aufgeführten Häfen. - 3) Beim Schiffsverkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sind, wenn auf der gleichen Reise nach der Ankunft im Bundesgebiet und vor dem Abgang aus dem Bundesgebiet noch weitere westdeutsche Häfen angelaufen wurden, die Schiffe in der Ankunft bzw. im Abgang nur einmal gezählt worden, und zwar im ersten Ankunfts- bzw. im letzten Abgangshafen des Bundesgebietes

3. Schiffs- und Güterverkehr über See nach Flaggen
 ("zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe - ohne Zwischenverkehr)¹⁾
 a) Ankunft

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Schiffsverkehr										gelöschte Güter aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes			
	Angekommene Schiffe insgesamt		darunter mit Ladung aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes											
	Juni 1962				Juni 1961		Januar - Juni				Juni 1962	Juni 1961	Januar - Juni	
							1962		1961				1962	1961
	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 Tonnen			
Deutschland	6 457	2 502,5	1 879	1 514,7	1 845	1 575,3	9 696	7 946,7	9 217	7 951,7	1 539,7	1 914,9	9 224,5	9 866,6
Fremde Staaten	1 915	4 243,1	1 349	3 398,2	1 244	2 913,7	7 202	18 890,9	6 403	16 698,9	3 812,8	3 046,9	22 681,9	19 288,2
Belgien	28	125,5	24	105,2	16	58,9	102	479,6	82	306,5	56,2	20,8	384,2	119,3
Dänemark	589	362,0	381	324,7	366	320,4	1 854	1 512,7	1 613	1 308,2	113,2	139,6	1 025,0	833,3
Finnland	62	61,7	53	47,9	68	59,9	255	240,6	251	233,8	43,9	83,1	351,7	369,1
Frankreich	51	204,1	35	150,2	27	128,6	232	1 076,6	224	1 018,4	182,5	145,7	1 395,4	1 155,1
Griechenland	26	154,5	22	134,2	8	42,1	114	629,0	84	493,1	222,4	55,1	1 074,7	968,4
Großbritannien	168	673,2	120	523,0	110	394,5	720	3 018,8	627	2 410,5	595,4	439,0	3 636,0	3 934,5
Italien	12	71,7	12	71,7	13	73,4	85	511,3	82	447,8	163,3	167,0	1 080,0	989,6
Japan	9	48,1	5	26,2	8	41,8	34	177,3	48	242,5	3,7	9,1	60,4	60,1
Liberia	24	157,7	21	144,7	22	234,8	125	1 048,7	132	1 199,2	319,6	461,5	2 268,5	2 520,8
Niederlande	285	430,4	196	317,9	176	325,3	1 153	2 024,3	1 010	1 958,4	170,0	284,0	1 529,2	1 430,5
Norwegen	176	673,1	139	567,3	109	404,1	769	2 978,8	685	2 523,3	975,5	590,7	4 466,9	3 818,3
Panama	9	56,4	6	46,5	10	47,4	45	332,0	59	377,0	77,1	58,0	644,1	552,3
Polen	19	39,7	16	34,0	14	36,1	103	198,7	72	151,4	13,2	5,8	86,1	75,0
Schweden	231	397,8	172	329,5	163	232,7	763	1 557,7	758	1 408,8	451,5	283,0	2 424,9	2 056,8
Sowjetunion	35	125,1	19	87,3	11	56,5	159	512,2	47	111,1	201,2	101,1	1 021,0	176,5
Spanien	51	68,9	21	15,9	16	12,8	115	95,8	83	69,1	21,0	22,1	130,0	95,6
Ver. Staaten	55	343,4	44	291,4	45	277,8	224	1 485,6	229	1 491,8	24,6	62,6	191,4	333,3
Übrige	85	249,7	63	180,6	62	166,6	350	1 011,5	317	948,0	178,4	118,9	912,7	799,8
Gesamtverkehr	8 372	6 745,5	3 228	4 912,8	3 089	4 488,9	16 898	26 837,7	15 620	24 650,6	5 352,5	4 961,9	31 906,4	29 154,8

b) Abgang

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Schiffsverkehr										geladene Güter nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes			
	Abgegangene Schiffe insgesamt		darunter mit Ladung nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes											
	Juni 1962				Juni 1961		Januar - Juni				Juni 1962	Juni 1961	Januar - Juni	
							1962		1961				1962	1961
	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 Tonnen			
Deutschland	6 492	2 492,5	1 559	1 247,2	1 513	1 163,3	8 046	6 292,5	7 901	6 132,1	643,2	716,0	3 774,3	3 892,1
Fremde Staaten	1 889	4 232,0	1 183	2 145,2	1 098	1 929,4	5 922	11 390,2	5 540	10 655,0	838,8	732,9	4 586,1	4 415,3
Belgien	25	114,8	13	59,7	10	38,0	76	308,6	53	220,0	7,6	5,7	56,9	6,4
Dänemark	589	381,5	404	285,3	377	278,4	1 757	1 203,8	1 519	1 123,3	70,9	50,0	360,1	30,5
Finnland	63	63,1	42	40,4	47	41,0	211	199,3	219	208,8	27,2	26,6	209,6	3,2
Frankreich	52	211,4	36	126,1	30	115,6	181	660,1	159	608,2	25,9	26,0	111,0	16,5
Griechenland	25	157,2	8	37,5	7	17,8	54	185,8	51	143,5	21,4	5,6	185,7	1,9
Großbritannien	157	647,3	93	242,0	87	216,4	514	1 321,8	535	1 377,9	98,4	110,5	670,9	1,4
Italien	11	51,3	6	17,3	5	12,8	33	113,0	35	98,9	19,9	29,1	148,5	1,3
Japan	7	37,4	5	26,7	6	31,7	33	163,0	32	162,0	5,3	4,8	37,0	1,7
Liberia	23	156,7	4	14,0	6	17,4	31	119,5	40	158,2	19,7	16,7	110,0	1,5
Niederlande	273	428,5	187	313,4	169	315,1	1 007	1 941,0	990	1 819,4	96,0	108,0	851,8	1,5
Norwegen	181	693,2	91	258,1	68	167,1	544	1 470,4	516	1 166,5	74,4	75,2	475,1	13,4
Panama	7	50,9	3	19,0	4	14,7	18	74,9	27	73,2	10,4	12,6	60,5	11,8
Polen	15	37,8	7	9,8	14	21,0	82	162,0	68	130,3	7,1	16,4	60,1	94,5
Schweden	232	423,2	118	145,9	139	163,9	555	629,9	550	661,6	94,5	79,8	412,7	165,5
Sowjetunion	37	128,7	21	48,2	11	20,0	103	185,0	97	150,3	40,8	22,6	193,6	13,6
Spanien	55	73,2	46	63,5	15	16,5	157	158,5	80	66,0	124,7	26,6	269,8	78,4
Ver. Staaten	53	327,5	43	278,1	43	271,6	232	1 507,0	233	1 525,8	19,0	14,8	91,8	89,8
Übrige	84	248,2	56	160,1	60	170,5	334	934,4	336	961,4	75,4	101,9	477,6	559,9
Gesamtverkehr	8 381	6 724,5	2 742	3 392,4	2 611	3 092,7	13 968	17 682,7	13 441	16 787,1	1 482,0	1 449,0	8 360,4	8 592,3

1) Vgl. Tabelle 2, Fußnote 3).

4a. Güterverkehr über See in den wichtigeren Häfen nach Verkehrsrichtungen im Juni 1962
Empfang in Tonnen

Hafen	Insgesamt	aus						
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ 1)	Häfen der dt. Ostgeb., z.Z. unter fr. Verw. 1)2)	übrigen europäischen Häfen 1)	außereuropäischen Häfen	
		zu-sammen	darunter Binnenhäfen				zu-sammen	darunter Häfen der Ver.Staaten
Ostseehäfen	379 036	57 834	8 251	-	4 578	262 269	54 355	14 675
Lübeck	193 386	7 509	1 619	-	1 928	167 826	16 123	4 523
Kiel	106 720	24 792	2 668	-	1 402	42 294	38 232	10 152
Rendsburg	12 066	544	544	-	-	11 522	-	-
Flensburg	39 533	19 903	1 233	-	539	19 091	-	-
Übrige Häfen	27 331	5 086	2 187	-	709	21 536	-	-
Nordseehäfen	5 189 404	158 134	36 633	3 041	29 171	1 229 290	3 769 768	780 456
Brunsbüttelkoog	89 995	5 727	-	-	2 570	19 359	62 339	10 091
Hamburg	2 078 169	37 864	16 135	611	4 762	316 820	1 718 112	474 119
Cuxhaven	25 659	543	203	-	-	25 075	41	41
Bremische Häfen	-860 347-	-38 549-	-	-895-	-18 879-	-248 112-	-553 912-	-183 789-
Bremen Stadt	764 390	36 892	-	895	18 879	232 310	475 414	172 489
Bremerhaven	95 957	1 657	-	-	-	15 802	78 498	11 300
Brake	175 424	1 546	-	-	-	17 688	156 190	44 176
Nordenham	176 071	4 029	-	-	-	34 747	137 295	16 183
Wilhelmshaven	1 023 408	2 960	-	-	-	157 812	862 636	-
Emden	579 744	5 606	-	1 535	1 213	327 147	244 243	17 057
Übrige Häfen in:								
Schleswig-Holstein	98 296	27 275	4 565	-	-	36 021	35 000	35 000
Niedersachsen	82 291	34 035	15 730	-	1 747	46 509	-	-
Gesamtverkehr	5 568 440	215 968	44 884	3 041	33 749	1 491 559	3 824 123	795 131
Mai 1962	6 125 124	250 505	46 811	349	43 132	1 362 582	4 468 556	765 787
Juni 1961	5 204 099	242 214	50 730	-	24 783	1 485 139	3 451 963	570 521
Januar-Juni 1962	33 238 060	1 331 661	221 402	7 961	243 357	8 434 059	23 221 022	4 008 163
Januar-Juni 1961	30 400 564	1 245 792	245 590	1 371	205 149	7 943 814	21 004 438	3 303 277

- 1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 5 gesondert nachgewiesen ist.
2) Grenzen vom 31. Dez. 1937; einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

noch: 4a. Güterverkehr über See in den wichtigeren Häfen nach Verkehrsrichtungen im Juni 1962
Versand in Tonnen

Hafen	Insgesamt	nach						
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ 1)	Häfen der dt. Ostgeb., z. Z. unter fr. Verw. 1)2)	übrigen europäischen Häfen 1)	außereuropäischen Häfen	
		zu-sammen	darunter Binnenhäfen				zu-sammen	darunter Häfen der Ver. Staaten
Ostseehäfen	91 883	8 448	3 426	-	-	83 435	-	-
Lübeck	63 369	1 378	606	-	-	61 991	-	-
Kiel	1 904	1 287	1 283	-	-	617	-	-
Rendsburg	-	-	-	-	-	-	-	-
Flensburg	13 166	2 060	507	-	-	11 106	-	-
Übrige Häfen	13 444	3 723	1 030	-	-	9 721	-	-
Nordseehäfen	1 577 729	179 141	15 136	3 177	15 939	925 228	454 244	93 343
Brunsbüttelkoog	43 193	1 119	-	-	-	42 074	-	-
Hamburg	593 188	70 620	14 241	-	2 125	317 951	202 492	30 661
Cuxhaven	1 652	1 368	-	-	-	205	79	79
Bremische Häfen	-518 169-	-21 440-	-	-2 901-	-7 490-	-257 151-	-229 187-	-53 249-
Bremen Stadt	477 966	21 018	-	2 901	7 490	244 333	202 224	42 270
Bremerhaven	40 203	422	-	-	-	12 818	26 963	10 979
Brake	14 942	300	-	-	-	14 642	-	-
Nordenham	102 040	1 974	-	-	4 150	85 010	10 906	-
Wilhelmshaven	5 190	5 030	-	-	-	160	-	-
Emden	259 619	43 414	-	207	2 174	202 244	11 580	9 354
Übrige Häfen in:								
Schleswig-Holstein	24 677	21 999	679	-	-	2 678	-	-
Niedersachsen	15 059	11 877	216	69	-	3 113	-	-
Gesamtverkehr	1 669 612	187 589	18 562	3 177	15 939	1 008 663	454 244	93 343
Mai 1962	1 613 440	206 492	16 056	1 204	23 789	958 264	423 691	78 849
Juni 1961	1 668 108	219 134	20 381	23 156	15 590	890 286	519 942	68 306
Januar-Juni 1962	9 549 119	1 188 702	102 011	10 194	85 755	5 306 348	2 958 120	504 948
Januar-Juni 1961	9 717 669	1 125 321	97 109	44 268	73 342	5 028 955	3 445 783	486 527

- 1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 5 gesondert nachgewiesen ist.-
2) Grenzen vom 31. Dez. 1937; einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

4b. Güterverkehr über See nach Gütergruppen und Verkehrsrichtungen im Juni 1962
Empfang in Tonnen

Gütergruppe	Insgesamt	aus						
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen der dt. Ost- gab., z. Z. unter fr. Verw. 1)2)	Häfen SBZ 1)	Übrigen europä- ischen Häfen 1)	außereuropäischen Häfen	
		zu- sammen	darunter Binnen- häfen				zu- sammen	darunter Häfen der Ver. Staa- ten
Getreide	708 518	21 526	-	3 040	-	50 584	633 368	241 431
Kartoffeln	75	74	-	-	-	1	-	-
Frische Früchte; frisches, gefrorenes Gemüse	99 832	188	-	-	-	10 835	88 809	3 183
Zuckerrüben	-	-	-	-	-	-	-	-
Getreide-, Obst- und Gemüse- erzeugnisse, Hopfen	43 000	3 483	125	-	-	9 902	29 615	10 447
Zucker	10 746	375	-	-	503	1 603	8 265	-
Lebende Tiere	17 217	119	-	-	1 326	15 763	9	-
Fleisch, Fische, Eier, Milch, Speisefette	44 279	2 558	-	-	-	16 026	25 695	13 004
Getränke	7 783	2 145	-	-	-	4 802	836	392
And. Nahrungs- u. Genussmittel	55 375	2 048	99	-	-	4 298	49 029	3 198
Futtermittel	98 581	4 629	334	-	-	11 299	82 593	5 567
Ölsaaten, Früchte, pflanzl. u. tier. Öle, Fette	80 754	1 425	-	-	-	5 177	74 152	37 966
Grubenholz	14 895	-	-	-	-	14 530	365	-
Holz (ohne Grubenholz) und Kork	177 434	5 430	-	-	-	102 019	69 985	6 048
Zellstoff und Altpapier	50 069	407	-	-	-	36 568	13 094	10 104
Textile u. ä. pflanzl. u. tier. Rohstoffe	101 883	4 206	-	-	19	14 971	82 687	11 917
Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken	47 993	11 218	5 511	-	-	35 248	1 527	431
Sonst. Steine, Erden u. verwandte Rohmineralien	179 914	8 422	4 334	-	2 036	155 294	14 162	8 586
Stein- und Salinensalz	252	2	-	-	-	260	-	-
Eisenerze	590 609	492	492	-	-	349 140	240 977	-
Eisen- u. Stahlabfälle u. -schrott	1 897	469	-	-	-	1 381	47	6
NE-Metallerze, -abfälle u. -schrott	94 882	491	370	-	-	76 256	18 135	671
Steinkohle, -briketts, -koks	546 684	47 646	11 042	-	9 677	92 502	396 959	383 651
Braunkohle, -briketts, -koks, Torf	1 999	1 999	1 937	-	-	-	-	-
Rohes Erdöl	1 874 529	3	-	-	-	151 371	1 723 155	-
Kraft- und Leuchtstoffe, Heizöl	329 640	39 956	-	-	-	143 182	146 502	50
Sonst. Mineralölerzeugn. a. n. g., Gase	17 642	3 668	866	-	-	5 875	8 099	7 962
Benzol, Teer u. ä. Dest. Erzeugnisse	2 615	-	-	-	-	2 599	16	16
Chemische Grundstoffe	15 186	1 683	161	-	2 100	5 144	6 259	4 931
And. chemische Erzeugnisse	10 262	754	520	-	220	5 035	4 253	2 703
Düngemittel	53 767	3 583	752	-	-	15 907	34 217	11 945
Kalk und Zement	14 081	12 838	490	-	-	1 234	9	5
Glas, Baustoffe u. ä. mineralische Waren	14 798	6 326	1 913	-	-	7 383	1 089	177
Roheisen, Ferrolegierungen, Rohstahl	41 831	-	-	-	16 016	25 601	214	6
Walzwerks-, Zieherei- u. Gießerei- erzeugnisse	45 953	16 685	14 639	-	1 817	22 757	4 694	4 287
NE-Metalle u. NE-Metallhalbzeug	35 521	1 346	1 118	-	-	7 741	26 434	4 675
EBM-Waren u. Baukonstruktionen aus Metall	5 731	234	30	-	-	3 941	1 556	1 143
Maschinen u. elektrotechn. Erzeugnisse	11 847	299	-	1	-	5 466	5 081	3 960
Fahrzeuge	5 886	2 861	-	1	2	2 011	1 072	892
Sonst. Halb- und Fertigwaren	84 121	859	150	-	33	70 752	12 477	3 070
Gebrauchte Verpackungen	1 837	430	-	-	-	1 054	353	251
Umzugsgut, Baugeräte, Zirkusgut u. ä.	1 766	471	-	-	-	535	760	277
Sammel- u. Stückgut; sonst. Transportgüter	26 806	4 620	-	-	-	4 512	17 674	12 179
Insgesamt	5 568 440	215 963	44 884	3 041	33 749	1 491 559	3 824 123	795 131

1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 5 gesondert nachgewiesen ist.-

2) Grenzen vom 31. Dez. 1937; einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

noch: 4b. Güterverkehr über See nach Gütergruppen und Verkehrsrichtungen im Juni 1962
Versand in Tonnen

Gütergruppe	Insgesamt	nach						
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen	Häfen der dt. Ost- geb., z. Z. unter fr. Verw.	übrigen europä- ischen Häfen	außereuropäischen Häfen	
		zu- sammen	darunter Binnen- häfen	der SBZ 1)	1)2)	1)	zu- sammen	darunter Häfen der Ver.Staa- ten
Getreide	116 996	25 617	3 995	-	-	90 727	652	512
Kartoffeln	592	102	-	-	-	490	-	-
Frische Früchte; frisches, gefrorenes Gemüse	5 032	98	-	-	33	4 876	25	2
Zuckerrüben	-	-	-	-	-	-	-	-
Getreide-, Obst- und Gemüse- erzeugnisse, Hopfen	38 244	2 817	729	-	-	6 158	29 269	165
Zucker	11 473	197	-	-	-	5 977	5 299	-
Lebende Tiere	140	128	-	-	-	3	9	-
Fleisch, Fische, Eier, Milch, Speisefette	11 955	3 440	1 030	276	-	1 508	6 731	1 707
Getränke	14 082	2 751	-	-	-	1 473	9 858	4 101
And. Nahrungs- u. Genußmittel	6 678	1 545	-	-	13	3 971	1 149	428
Futtermittel	38 154	4 735	387	-	-	33 251	168	28
Ölsaaten, Früchte, pflanzl. u. tier. Öle, Fette	10 726	2 507	-	-	-	6 749	1 470	36
Grubenholz	6	-	-	-	-	6	-	-
Holz (ohne Grubenholz) und Kork	11 275	4 585	120	-	-	5 185	1 505	56
Zellstoff und Altpapier	1 637	392	-	-	-	132	1 113	7
Textile u. ä. pflanzl. u. tier. Rohstoffe	17 100	4 253	-	-	-	6 978	5 869	2 601
Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken	11 681	5 686	-	-	-	5 112	883	41
Sonst. Steine, Erden u. verwandte Rohmineralien	12 647	3 190	-	-	19	5 088	4 350	627
Stein- und Salinensalz	23 098	2	-	-	-	18 715	4 381	5
Eisenerze	15	-	-	-	-	-	15	-
Eisen- u. Stahlabfälle u. -schrott	15 318	11 694	10 775	-	-	3 600	24	-
NE-Metallerze, -abfälle u. -schrott	854	232	143	-	5	424	193	16
Steinkohle, -briketts, -koks	436 987	38 369	-	-	6 324	361 706	30 588	47
Braunkohle, -briketts, -koks, Torf	4 213	92	-	-	-	1 560	2 561	2 357
Rohes Erdöl	-	-	-	-	-	-	-	-
Kraft- und Leuchtstoffe, Heizöl	200 231	37 333	907	-	-	162 898	-	-
Sonst. Mineralölzeugn. a. n. g., Gase	15 803	2 889	298	-	-	10 554	2 360	184
Benzol, Teer u. ä. Dest. Erzeugnisse	9 049	-	-	-	-	5 623	3 426	3 336
Chemische Grundstoffe	31 780	1 957	153	-	-	15 829	13 994	1 536
And. chemische Erzeugnisse	26 769	214	-	-	1 003	11 937	13 615	2 353
Düngemittel	98 485	3 936	-	-	-	36 280	58 269	8 172
Kalk und Zement	37 554	12 912	-	-	-	2 741	21 901	9 500
Glas, Baustoffe u. ä. mineralische Waren	25 699	2 476	-	-	-	4 895	18 328	3 153
Roh Eisen, Ferrolegierungen, Rohstahl	23 666	5	-	-	-	13 110	10 551	98
Walzwerks-, Zieherei- u. Gießerei- erzeugnisse	178 592	2 217	-	2 901	8 240	110 983	54 251	6 495
NE-Metalle u. NE-Metallhalbzeug	16 011	68	25	-	219	10 056	5 668	2 190
EBM-Waren u. Baukonstruktionen aus Metall	30 159	171	-	-	57	8 022	21 909	3 713
Maschinen u. elektrotechn. Erzeugnisse	59 046	223	-	-	26	16 907	41 890	3 945
Fahrzeuge	55 228	2 885	-	-	-	16 026	36 317	20 797
Sonst. Halb- und Fertigwaren	47 392	1 042	-	-	-	13 450	32 900	5 403
Gebrauchte Verpackungen	1 181	460	-	-	-	565	156	135
Umzugsgut, Baugeräte, Zirkusgut u. ä.	2 392	473	-	-	-	259	1 660	1 261
Sammel- u. Stückgut; sonst. Transportgüter	21 672	5 896	-	-	-	4 839	10 937	8 336
Insgesamt	1 669 612	187 589	18 562	3 177	15 939	1 008 663	454 244	93 343

- 1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 5 gesondert nachgewiesen ist.
2) Grenzen vom 31. Dez. 1937; einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

5. Güterverkehr über See der Binnenhäfen ¹⁾
mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes im Juni 1962

Tonnen

Gütergruppe	Empfang der Binnenhäfen aus							Versand der Binnenhäfen nach			
	den deutschen Ostgebieten 2)			dem Ausland				dem Ausland			
	Ems-	Weser-	Rhein-	Ems-	Weser-	Elbe-		Rhein-	Ems-	Weser-	Elbe-
	See-Verkehr										
Getreide	-	-	-	-	-	153	-	318	-	-	-
Kartoffeln	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Frische Früchte; frisches, gefrorenes Gemüse	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuckerrüben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Getreide-, Obst- und Gemüseerzeugnisse, Hopfen	-	-	-	17	74	-	-	201	150	607	175
Zucker	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lebende Tiere	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fleisch, Fische, Eier, Milch, Speisefette	-	-	-	44	30	-	-	39	-	-	-
Getränke	-	-	-	1 097	-	-	-	328	-	-	-
Andere Nahrungs- und Genußmittel	-	-	-	170	-	-	-	98	-	-	-
Futtermittel	-	-	-	87	-	644	-	-	-	-	-
Ölsaaten, -früchte, pflanzl. u. tier. Öle, Fette	-	-	-	226	-	32	-	396	-	-	-
Grubenholz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Holz (ohne Grubenholz) und Kork	-	-	-	17 230	2 356	590	1 630	170	-	-	-
Zellstoff und Altpapier	-	-	-	3 131	-	-	-	561	-	-	-
Textile u. a. pflanzl. u. tier. Rohstoffe	-	-	-	209	-	81	-	49	-	-	-
Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken	-	-	-	109	-	216	-	1 468	-	-	-
Sonst. Steine, Erden u. verwandte Rohminerale	-	-	-	1 833	426	493	-	126	-	-	-
Stein- und Salinensalz	-	-	-	-	-	-	-	1 725	-	348	-
Eisenerze	-	-	-	550	-	726	-	-	-	-	-
Eisen- und Stahlabfälle und -schrott	-	-	-	2 746	404	927	-	111	-	-	-
NE-Metallerze, -abfälle und -schrott	-	-	-	200	280	-	-	1	-	-	-
Steinkohle, Steinkohlenbrikette und -koks	-	-	-	-	-	-	-	-	230	200	-
Braunkohle, Braunkohlenbrikette u. -koks, Torf	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rohes Erdöl	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kraft- und Leuchtstoffe, Heizöl	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Mineralölserzeugnisse a. n. g., Gase	-	-	-	52	-	-	-	4	-	-	-
Benzol, Teer u. a. Destillationserzeugnisse	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Chemische Grundstoffe	-	-	-	613	-	-	-	10 428	-	-	-
Andere chemische Erzeugnisse	-	-	-	533	-	-	-	3 148	-	-	-
Düngemittel	-	-	-	-	-	-	-	15	-	-	-
Kalk und Zement	-	-	-	11	-	-	-	-	-	-	-
Glas, Baustoffe u. a. mineralische Waren	-	-	-	178	-	-	-	1 342	-	-	364
Roh Eisen, Ferrolegierungen, Rohstahl	-	-	-	7 343	-	-	-	1 725	-	-	-
Walzwerks-, Zieherei- und Gießereierzeugnisse	-	-	-	1 584	21	205	-	6 888	887	795	-
NE-Metalle und NE-Metallhalbzeug	-	-	-	2 387	-	-	-	17	-	-	-
EBM-Waren und Baukonstruktionen aus Metall	-	-	-	247	-	-	-	684	-	-	-
Maschinen und elektrotechnische Erzeugnisse	-	-	-	232	-	-	-	1 208	-	143	-
Fahrzeuge	-	-	-	663	-	-	-	39	-	-	-
Sonstige Halb- und Fertigwaren	-	-	-	260	-	-	-	359	-	-	-
Gebrauchte Verpackungen	-	-	-	36	-	-	-	41	-	-	-
Umzugsgut, Baugeräte, Zirkusgut u. a.	-	-	-	1	-	-	-	12	-	-	-
Sammel- u. Stückgut; sonstige Transportgüter	-	-	-	4 558	-	-	-	357	-	-	-
Insgesamt	-	-	-	46 347	3 591	4 067	1 630	31 859	1 267	2 093	539
Med. 1962	-	-	-	45 964	3 893	6 105	25	36 096	2 253	1 992	120
Juni 1961	250	-	-	45 260	2 462	7 789	2 110	33 885	1 170	746	-
Januar-Juni 1962	474	220	335	222 481	15 023	22 756	3 805	175 317	6 617	9 420	1 259
Januar-Juni 1961	500	220	-	217 406	10 992	21 171	7 682	176 889	5 434	4 024	506

1) Alle Häfen oberhalb Emmerich (Rhein), Haren (Ems), Bremen (Weser) und Hamburg (Elbe). - 2) Grenzen vom 31. Dez. 1937, z. Z. unter fremder Verwaltung, einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

6. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge im Juni 1962

Verwendungsart	Richtung Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)									Richtung Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)								
	Alle			deutsche Fahrzeuge			ausländische			Alle			deutsche Fahrzeuge			ausländische		
	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT
Handelsschiffe ¹⁾	3 223	1 905,5	3 498,6	1 986	509,4	925,5	1 237	1 396,2	2 573,1	3 163	1 727,1	3 170,6	1 979	476,7	854,8	1 184	1 250,4	2 315,7
darunter:																		
Tanker	312	409,3	722,1	218	88,8	160,2	94	320,5	562,0	306	337,4	597,2	221	64,4	117,0	85	273,0	480,2
Binnenschiffe	188	9,3	17,9	188	9,3	17,9	-	-	-	168	8,3	15,6	168	8,3	15,6	-	-	-
Fischereifahrzeuge	88	4,2	11,5	27	2,3	6,5	61	1,9	5,0	61	2,6	7,7	57	2,6	7,6	4	0,0	0,1
Dienstfahrzeuge	50	2,9	7,2	49	1,7	5,2	1	1,2	2,1	46	2,1	5,6	45	1,5	4,4	1	0,6	1,2
Kriegsfahrzeuge	140	35,5	85,7	112	23,6	61,9	28	11,9	23,7	112	23,7	58,9	94	11,8	37,5	18	11,9	21,4
Geräte	158	5,7	14,1	145	4,2	11,4	13	1,5	2,7	161	6,0	14,8	159	6,0	14,6	2	0,0	0,2
Sportfahrzeuge	26	0,6	1,2	17	0,4	0,8	9	0,2	0,4	24	0,7	1,5	12	0,2	0,4	12	0,5	1,0
Sonstige Fahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	3 685	1 954,4	3 618,2	2 336	541,5	1 011,3	1 349	1 412,9	2 606,9	3 567	1 762,2	3 259,1	2 346	498,8	919,4	1 221	1 263,4	2 339,7
Mai 1962	3 552	1 800,1	3 275,3	2 320	483,3	876,5	1 232	1 316,7	2 398,8	3 503	1 696,0	3 118,1	2 297	479,6	881,0	1 206	1 216,4	2 237,1
Juni 1961	3 673	1 826,9	3 387,0	2 337	555,6	1 021,6	1 336	1 271,4	2 365,4	3 600	1 687,4	3 111,8	2 371	542,5	998,5	1 229	1 144,9	2 113,3
Januar-Juni 1962	18 751	10 215,4	18 747,3	12 148	2 626,9	4 808,9	6 603	7 588,4	13 938,4	18 521	9 720,8	17 884,2	11 905	2 527,9	4 627,5	6 616	7 192,9	13 256,6
Januar-Juni 1961	17 731	9 571,2	17 595,9	11 380	2 647,7	4 852,6	6 351	6 923,4	12 743,4	17 474	9 410,3	17 295,2	11 175	2 611,0	4 779,6	6 299	6 799,2	12 515,6

1) Frachtschiffe und Fahrgastschiffe.

7. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal ¹⁾ nach Flaggen im Juni 1962

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Gesamtverkehr							Durchgangsverkehr						
	Alle Schiffe		mit Ladung			ohne Ladung		Alle Schiffe		mit Ladung			ohne Ladung	
	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	Gewicht der Ladung 1 000 t	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	Gewicht der Ladung 1 000 t	Anzahl	1 000 NRT
Deutschland	3 965	986,1	3 123	724,9	1 570,1	842	261,1	2 982	789,5	2 615	618,8	1 353,2	367	170,7
Fremde Staaten	2 421	2 646,6	1 969	1 933,0	3 626,6	452	713,7	2 355	2 512,1	1 936	1 849,1	3 462,9	419	663,0
Belgien	10	42,2	8	36,0	65,8	2	6,2	10	42,2	8	36,0	65,8	2	6,2
Costa Rica	2	1,2	1	0,6	1,4	1	0,6	2	1,2	1	0,6	1,4	1	0,6
Dänemark	289	146,6	223	96,5	168,5	66	50,1	274	130,8	216	88,7	150,0	58	42,1
Finnland	255	391,4	222	308,9	620,4	33	82,5	255	391,4	222	308,9	620,4	33	82,5
Frankreich	59	91,4	35	54,8	104,1	24	36,6	59	91,4	35	54,8	104,1	24	36,6
Griechenland	29	94,6	18	48,7	101,4	11	45,8	29	94,6	18	48,7	101,4	11	45,8
Großbritannien	113	216,7	85	146,2	260,7	28	70,6	109	193,6	83	131,8	237,7	26	61,8
Italien	10	42,4	9	38,5	92,7	1	3,9	10	42,4	9	38,5	92,7	1	3,9
Liberia	16	67,5	10	42,6	92,9	6	24,9	16	67,5	10	42,6	92,9	6	24,9
Niederlande	904	365,4	756	255,9	513,6	148	109,6	879	323,6	743	228,1	466,3	136	95,2
Norwegen	74	194,7	57	198,0	195,1	17	56,7	70	171,9	55	126,5	162,6	15	45,3
Panama	16	52,7	12	32,2	75,0	4	20,5	15	48,4	11	27,8	64,6	4	20,5
Polen	138	190,9	133	183,6	287,3	5	7,3	136	175,0	131	167,7	258,2	5	7,3
Schweden	285	268,8	231	203,1	466,9	54	65,6	272	259,3	226	201,4	462,3	46	57,9
Sowjetunion	123	207,4	100	149,3	281,8	23	58,1	123	207,4	100	149,3	281,8	23	58,1
Spanien	27	26,4	18	17,0	32,2	9	9,4	25	25,2	17	16,4	31,9	8	8,8
Türkei	3	11,2	2	6,7	13,7	1	4,4	3	11,2	2	6,7	13,7	1	4,4
Ver.Staaten	11	54,7	7	34,4	35,8	4	20,3	11	54,7	7	34,4	35,8	4	20,3
Übrige	57	180,6	42	140,0	219,2	15	40,6	57	180,6	42	140,0	219,2	15	40,6
Insgesamt	6 386	3 632,7	5 092	2 657,9	5 196,7	1 294	974,8	5 337	3 301,7	4 551	2 467,9	4 816,1	786	833,7
Mai 1962	6 265	3 437,0	5 042	2 535,2	4 856,1	1 223	901,8	5 236	3 108,7	4 501	2 351,6	4 476,3	735	757,1
Juni 1961	6 695	3 426,4	5 111	2 509,4	5 009,5	1 584	917,0	5 470	3 118,2	4 594	2 324,8	4 673,5	876	793,5
Januar-Juni 1962	33 068	19 573,6	26 501	14 674,2	27 984,4	6 567	4 899,4	27 200	17 691,7	23 424	13 553,3	25 877,1	3 776	4 138,4
Januar-Juni 1961	33 016	18 697,1	24 881	13 552,3	26 259,0	8 135	5 144,9	26 689	16 988,2	22 227	12 594,2	24 467,5	4 462	4 394,0

1) Nur Handelsfahrzeuge, ohne Fischerei-, Dienst-, Kriegs- und Sportfahrzeuge und Geräte, aber einschl. Binnenschiffe.

8. Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Gütergruppen im Juni 1962
Tonnen

Gütergruppe	Ins- gesamt	in Richtung							
		Brunsbüttel-Holtenau (West-Ost)				Holtenau-Brunsbüttel (Ost-West)			
		Durchgangsverkehr		Teilstreckenverkehr		Durchgangsverkehr		Teilstreckenverkehr	
		Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe	Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe	Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe	Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe
Massengüter	3 857 017	442 410	1 142 499	129 207	114 223	663 584	1 234 237	81 578	49 279
Erdöl,-derivate	950 340	18 101	538 943	90 259	101 488	13 790	99 532	52 027	36 200
Kohle	525 669	166 748	116 452	6 252	-	11 541	211 474	1 002	12 200
Erze	636 089	9 410	211 399	100	-	166 379	248 801	-	-
Holz	594 499	650	5 900	1 183	-	289 605	290 699	6 204	258
Zellstoff, Altpapier	146 309	-	-	125	-	27 189	118 892	-	103
Getreide	189 925	94 836	40 412	8 657	-	15 209	27 534	3 107	170
Düngemittel	123 447	25 594	46 545	12 212	12 269	6 226	19 021	1 580	-
Futtermittel	82 961	48 547	16 319	4 822	-	969	11 433	771	390
Salz	55 970	7 460	48 055	-	-	-	455	-	-
Roheisen,-stahl,NE-Metalle	201 064	30 175	52 277	1 229	160	12 121	105 060	42	-
Eisen- u.NE-Metallschrott	7 193	-	-	100	-	6 785	-	308	-
Schwefelkiesabbrände	40 484	1 580	5 057	-	-	18 425	15 422	-	-
Ölsaaten,-früchte,Öle,Fette	13 389	4 019	6 115	-	-	2 674	581	-	-
Sand,Kies,Steine,Erden	170 991	20 967	30 001	2 310	306	86 998	16 556	13 715	138
Kalk,Zement,Glas,Baustoffe	86 932	6 455	14 278	349	-	1 745	62 009	1 986	110
Sonstige Massengüter	31 755	7 868	10 746	1 609	-	3 928	6 768	836	-
Obst,Gemüse,frisch;Kartoffeln	212 603	24 098	110 705	1 212	-	13 362	63 094	132	-
Chem.Grundstoffe u.Erzeugn.	20 329	1 548	6 854	-	-	611	9 717	1 599	-
Eisen-,Blech-,Metallwaren	31 301	7 423	12 712	60	150	280	10 662	14	-
Textile u.ä.hnl.Rohstoffe	17 167	353	14 971	-	-	840	1 003	-	-
Sonst.ind.Halb-u.Fertigwaren	1 056 204	95 025	429 132	2 970	-	102 762	426 190	125	-
Lebendes Vieh	2 033	-	-	-	-	901	1 132	-	-
Fische, frisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	5 196 654	570 857	1 716 873	133 449	114 373	782 340	1 746 035	83 448	49 279
Mai 1962	4 856 058	563 565	1 648 488	109 650	138 936	693 647	1 570 555	83 213	48 004
Juni 1961	5 009 546	615 850	1 570 512	80 804	127 501	896 440	1 590 671	95 897	31 871
Januar-Juni 1962	27 984 397	3 092 475	9 810 828	635 529	728 292	3 673 127	9 300 715	461 888	281 543
Januar-Juni 1961	26 258 963	3 077 984	9 279 961	432 071	731 165	3 922 655	8 186 921	418 641	209 565